

DEIN SONG



GEWINNERSONGS DES SONG CONTESTS „DEIN SONG FÜR EINE WELT!“

DEUTSCHLAND

Berlin

Anna Pilar

Songtitel: Minutes to Midnight

Ort: Berlin

Der Song „Minutes to Midnight“ der 20-jährigen Anna Pilar aus Berlin spielt mit der Vorstellung, dass die Menschen sich überall auf der Welt in Ökosystemen wie ungeliebte Partygäste benehmen, die uneingeladen kommen und verschwinden, ohne aufzuräumen. Damit möchte die Interpretin einen Appell dahingehend setzen, dass wir nur diesen einen Planeten haben und es höchste Zeit ist, besser mit ihm umzugehen. Die Idee zu ihrem Song kam Anna Pilar bei der Arbeit an einer Klimaschutzkampagne.

Baden-Württemberg

C RoCks

Songtitel: One

Ort: Backnang

Gleichberechtigung, Gerechtigkeit und Vielfalt – das sind Themen, die im Song „One“ der Band „C RoCks“ angesprochen werden. Der Song entstand im Musik- und Englischunterricht in der Klasse 5c des Gymnasiums in der Taus in Backnang. Die Schülerinnen und Schüler machen sich für die Message stark, dass jede und jeder eine Stimme haben, niemand zurückgelassen werden sollte und alle Menschen gemeinsam eine Veränderung bewirken können.

Hari Sue

Songtitel: Quis élèvera?

Ort: Freiburg im Breisgau

Mit ihrem Song „Quis élèvera?“ möchte Interpretin Harisoa Razafimahatratra auf die Ausbeutung der Natur und der Rohstoffe in ihrem Heimatland Madagaskar aufmerksam machen. Angesichts der vielen Tier- und Pflanzenarten auf Madagaskar, die vom Aussterben bedroht sind, und appelliert sie daran, das Wohl der Planeten über wirtschaftliche Aspekte zu stellen.

Lo-Lou

Songtitel: Ohne ein Zuhause

Ort: Freiburg im Breisgau

Die beiden zehnjährigen Schülerinnen Emmylou Szolak und Lone Lempfert bilden gemeinsam das Duo Lo-Lou. Ihr Song „Ohne ein Zuhause“ möchte auf die Situation von Menschen auf der Flucht aufmerksam machen. In ihrem Text versetzen sie sich in die Lage von Menschen, die in ihrer Heimat von Krieg oder Umweltkatastrophen betroffen sind.

DEIN SONG



Bayern

Malaika Wainwright

Songtitel: In A Dream

Ort: Herrsching

Die 15-jährige Malaika Wainwright beschreibt in ihrem Song „In A Dream“, wie unterschiedlich die Lebensumstände in der Welt aussehen und hebt dabei starke Kontraste hervor. Mit ihrem Song macht die Interpretin damit auf globale Ungerechtigkeiten aufmerksam und setzt einen indirekten Appell diesen aktiv entgegenzuwirken.

Max Ángeles

Songtitel: Vielleicht (Coronasong2.0)

Ort: Augsburg

Wie wollen wir als Gesellschaft aus der Pandemie herausgehen? Mit dieser Frage beschäftigt sich der 19-jährige Max Ángeles in seinem Song „Vielleicht (Coronasong2.0)“. Er sieht die Corona-Pandemie als Chance für eine Neuorientierung und ein Umdenken hin zu einer bewussteren Lebensweise. Dabei schwankt der Song zwischen Pessimismus und Optimismus und betont vor allem die Verantwortung jedes einzelnen Menschen.

Berlin

Lasse Kebelmann

Songtitel: Steht jetzt auf!

Ort: Berlin

In seinem Song „Steht jetzt auf“ spricht der 15-jährige Lasse Kebelmann verschiedene globale Ungerechtigkeiten an. Der Interpret macht sich stark für eine gerechte Welt, in der alle Menschen gleichbehandelt werden und ruft eindringlich dazu auf, dass sich jetzt etwas verändern muss und dazu jeder und jede Einzelne gebraucht wird.

Hamburg

Ben B

Songtitel: Die weiße Taube fliegt weg

Ort: Hamburg

Krieg, Flucht, Kinderarbeit, Globalisierung und Land Grabbing – die Themen, die der 17-jährige Benyamin Bagheri in seinem Song „Die weiße Taube fliegt weg“ aufgreift, sind vielfältig. Damit möchte der Interpret seine Stimme nutzen, um auf globale Herausforderungen aufmerksam zu machen und hebt in diesem Zusammenhang die Bedeutung der Umsetzung der Agenda 2030 besonders hervor.

DEIN SONG



Levi

Songtitel: Overview Effekt

Ort: Hamburg

Levi Roemmelt, 21 Jahre alt, zieht im eingereichten Song „Overview Effekt“ Parallelen zu dem gleichnamigen Phänomen, welches Astronautinnen und Astronauten beim Blick auf die Erde erleben, und zeigt, wie schnell man in einer vernetzten und globalisierten Welt den Überblick verlieren und falsche Schlüsse ziehen kann. Der Song soll zeigen, dass der Overview Effekt auch im Kleinen möglich ist und ein Schritt hin zu einer Welt für alle ist.

The RS (Racism Stop)

Songtitel: Aus demselben Blut

Ort: Hamburg

Die Band The RS (Racism Stop) beschäftigt sich in ihrem Song „Aus demselben Blut“ mit dem Thema Diskriminierung, und ruft zum aktiven Handeln gegen Ausgrenzung von Menschen auf der Welt auf. Die Bandmitglieder haben den Song im Rahmen des Musik- und Profilunterrichts an der Stadtteilschule Wilhelmsburg in Hamburg geschrieben.

Hessen

ZX

Songtitel: Like That

Ort: Karben

Der 15-jährige Zong Xu Steinhoff kritisiert in seinem Song „Like That“, dass viele Menschen ihren Lebensalltag unreflektiert bestreiten und viele Gesellschaften nicht um Veränderungen bemüht sind. Indirekt setzt der Song damit einen Weckruf dahingehend, dass sich Verhaltensweisen ändern müssen und jeder und jede verantwortlich ist, sich für die Zukunft der Welt einzusetzen.

Nordrhein-Westfalen

Lisa & Lucy

Songtitel: Listen to me!

Ort: Oberhausen

Gegen Diskriminierung und für Toleranz weltweit setzen sich die 13-jährigen Lisa Ryshchina und der 14-jährigen Lucy Uphoff, die zusammen das Duo Lisa & Lucy bilden, mit ihrem Song „Listen to me!“ ein. Damit wollen die beiden Interpretinnen auf die Ausgrenzung von Menschen aufmerksam machen und dafür sensibilisieren. Der Song ist ein Aufruf zu mehr Respekt und Toleranz unabhängig von Herkunft, Hautfarbe, Sexualität oder Religion eines Menschen.

DEIN SONG



Niedersachsen

Die Schlotts

Songtitel: Freunde in der Wildnis

Ort: Adendorf

Die Band „Die Schlotts“ – bestehend aus den Bandmitgliedern Sönne Matzen, Wenke Matzen, Jon Matzen und Camilo Lehnhoff – erzählen in ihrem Song „Freunde in der Wildnis“ die Geschichte des Orang-Utans Marvin und der Zerstörung seines Lebensraums. Dabei übt die Band Kritik am weltweiten Konsumverhalten und macht auf dessen Folgen aufmerksam. Gleichzeitig appellieren die vier Bandmitglieder dazu, die Natur jetzt durch aktives Handeln zu schützen und ihren Erhalt für die Zukunft zu sichern.

Sachsen

A:NAS and Rahn Connection

Songtitel: Together

Ort: Leipzig/Ägypten

Der Song „Together“ ist eine gemeinsame Produktion von Schülerinnen und Schülern der Rahn Schulen in Kairo, des Musikalisch-Sportlichen Gymnasiums Leipzig und der Freien Oberschule Leipzig und regt dazu an, die eigenen Gewohnheiten zu hinterfragen und zu ändern. Damit stellt der Song einen Aufruf an jede und jeden Einzelnen dar dazu beizutragen, allen Menschen weltweit ein Leben in Liebe und Harmonie und ohne Kriege zu ermöglichen.

Libum

Songtitel: WWW – Was wäre wenn?

Ort: Annaberg-Buchholz

Die Schülerinnen und Schüler des Leistungskurses Musik der elften Klasse der Evangelischen Schulgemeinschaft Erzgebirge komponierten gemeinsam den Song „WWW – Was wäre wenn?“. Durch Beantwortung des Songtitels kreieren die Interpretinnen und Interpreten in ihrem Lied eine Utopie, die geprägt ist von nachhaltigem Konsum, Toleranz und Gleichberechtigung und dem aktiven Einsatz gegen Hass.

Thüringen

MAL

Songtitel: Aus Alt mach Neu

Ort: Jena

Die 17-jährige Maria Zintl beschäftigt sich in ihrem Song „Aus Alt mach Neu“ mit dem weltweiten Konsumverhalten und damit verbundenen Umwelteinflüssen sowie Produktionsbedingungen in der Textilindustrie. Der Song soll zum Nachdenken anregen und den Bedeutung von Recycling und nachhaltiger Verwertung von Rohstoffen aufmerksam machen.

DEIN SONG



BRASILIEN

Amanda Camargo

Songtitel: Efeito Dominó

Die 18-jährige Amanda Camargo aus Brasilien setzt sich in ihrem Song „Efeito Dominó“ mit der sozialen Ungleichheit und den Unterschieden zwischen Arm und Reich in ihrem Heimatland auseinander und lässt dabei ihre persönlichen Erfahrungen in den Song einfließen. Mit ihrem Song ruft die Interpretin dazu auf, Gewalt und Diskriminierung ein Ende zu setzen.

Marcelo Kratz Mendes

Songtitel: Cortinas de concreto

Der Song „Cortinas de concreto“, auf Deutsch „Betongardinen“, wurde von dem brasilianischen Interpreten Marcelo Kratz Mendes geschrieben. Gesanglich wurde er dabei von Júlia Longhi unterstützt. In dem Song formulieren sie die Metapher, dass ein Gebäude nicht nur ein Bauwerk ist, sondern eine Ansammlung von Träumen, Schmerzen und Hoffnungen, die mit einem Vorhang aus Beton verhüllt ist. Mit ihrer Musik möchten Marcelo und Júlia diesen Vorhang in den Köpfen der Menschen öffnen und zeigen, dass die ganze Menschheit miteinander verbunden ist.

BURKINA FASO/DEUTSCHLAND (DETMOLD)

AMEM

Songtitel: Sweet World

Der Song „Sweet World“ der Band AMEM ist im Rahmen einer deutsch-burkinischen Zusammenarbeit entstanden. Text und Musik des Songs wurden in engem Austausch zwischen dem Orchester der Musikschule Ouagadougou in Burkina Faso und der 23-jährigen Musikschulstudentin Annika Groth aus Detmold erarbeitet, die Mitglied im Förderverein der Musikschule Ouagadougou A.M.E.M. e.V. ist. Mit dem Song möchten die Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf das akute Plastikproblem in Burkina Faso und der gesamten Welt aufmerksam machen und ein verstärktes Bewusstsein für die Auswirkungen des Plastikkonsums auf die Umwelt und das eigene Leben wecken.

KOLUMBIEN

AfroMiTu

Songtitel: Respeto a la vida (Respekt vor dem Leben)

Die Band AfroMiTu ist eine sechsköpfige Gruppe afrokolumbianischer Jugendlicher aus Tumaco in Kolumbien. Mit ihrem Song „Respeto a la vida (Respekt vor dem Leben)“ möchte die Band zivilgesellschaftlichen Widerstand leisten und sich für konsequente Gewaltfreiheit und einen nachhaltigen Frieden auf Basis sozialer Gerechtigkeit in dieser Welt einsetzen.

DEIN SONG



MALAWI

The Rising Stars

Songtitel: It's Not Cool

Die Schülerinnen der St Mary's Karonga Girls' Secondary School in Malawi beschäftigen sich in ihrem Song „It's Not Cool“ mit dem Thema Rassismus und werfen dabei die Frage in den Raum, warum sich ein friedliches Zusammenleben so schwierig gestaltet. Damit regen die Schülerinnen und Schüler zum Nachdenken an und rufen gleichzeitig dazu auf, durch aktives Handeln etwas zu verändern.

RUANDA

Amanda GAJU

Songtitel: Together

Gemeinsam haben wir die Kraft voranzugehen – auf diese Botschaft macht die 14-jährige Amanda Gaju aus Ruanda in ihrem Song „Together“ aufmerksam. Die Interpretin ruft in ihrem Song vor allem zu Frieden und Zusammenhalt auf. Außerdem betont sie die Bedeutung von guter Bildung, die jeden einzelnen Menschen dazu befähigt, sinnvolle Entscheidungen zu treffen und das persönliche Schicksal in die Hand zu nehmen.

SIMBABWE

Volcanic King

Songtitel: Don't Give Up/Gib Nicht Auf

Der 24-jährige Jerald Matabva aus Simbabwe beschreibt in seinem Song „Don't Give Up/Gib Nicht Auf“ den Umgang mit der Corona-Pandemie in seinem Heimatland und lässt persönliche Erfahrungen einfließen. Gleichzeitig appelliert er an die Menschen, nicht aufzugeben und ermutigt insbesondere die junge Generation dieser Welt, für eine bessere und sichere Zukunft aktiv zu werden.

SÜDAFRIKA

Lisa Chinangaramobe

Songtitel: One world song

Ort: Kapstadt

Die 15-jährige Lisa Chinangaramobe aus Kapstadt schrieb den Song „One world song“ im Rahmen des Africa Unite School Club Program an der Rosendaal High School in Kapstadt. In ihrem Song beschreibt die Interpretin eine Welt, in der alle Menschen, unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder anderen Gegebenheiten, sich zu einer Welt vereinen.